

# Leitung gestaltet Veränderung

## Fortbildungsangebot für Jugendamtsleitungen in Thüringen

**Mit wem:** IKPE und Initiative Kommune 360°

**Wann:** 3.-4. April/ 26.-27.Juni/ 23.-24.Oktober 2025

**Anmeldung:** bis 20. Dezember 2024 unter [veranstaltungen@ikpe-erfurt.de](mailto:veranstaltungen@ikpe-erfurt.de)

**Teilnehmende:** 16

**Teilnahmegebühren werden nicht erhoben.**

**3 Module :**

**3./4. April 2025**

**26./27. Juni 2025**

**23./24. Okt. 2025**

Ein Angebot des Instituts für kommunale Planung und Entwicklung e.V.  
in Kooperation mit der Initiative Kommune 360°, gefördert von der Auridis Stiftung

## Führungshandeln im Fokus

Jugendamtsleitungen agieren in einem System mit komplexen Herausforderungen. Hinzu kommen teils schwer beeinflussbare Rahmenbedingungen wie bspw. sich überlappende gesellschaftliche Krisen, politische Reformen oder Ressourcenknappheit. Hierarchische Führungsansätze und eine Problembewältigung in Ressortzuständigkeiten erscheinen nicht mehr als geeignete Antworten auf diese Gemengelage. Für eine krisenfeste und handlungsfähige Verwaltung braucht es dringend integriertes und kooperatives Steuerungs- und Planungshandeln. Auch die Eigeninitiative von Mitarbeitenden ist gefragt. Verwaltung, Träger und die Politik müssen in Zukunft kooperativer und kollaborativer zusammenarbeiten. Das stellt allerdings neue Anforderungen an Führungshandeln – hier setzt unsere Fortbildung an.

Mit der Unterstützung von Jugendamtsleitungen setzen wir an einem zentralen Punkt im System an: Leitungspersonen haben die Möglichkeit, Veränderungsprozesse hin zu neuen Steuerungsansätzen in ihrer Kommune maßgeblich voranzutreiben. Zudem setzen sie den Rahmen für kooperatives und integriertes Arbeiten und können ihre Mitarbeitenden befähigen, die jeweiligen Fachplanungen entsprechend auszurichten und kooperative Arbeitsweisen zu etablieren. Dafür muss Führungshandeln neu ausgerichtet werden – das ist ein komplexes und anspruchsvolles Vorhaben. Damit lassen wir Sie nicht allein.

### Die Fortbildung **“Leitung gestaltet Veränderung”** unterstützt Sie in der Gestaltung von Veränderungen:

- Sie reflektieren Ihre eigene Rolle und Handlungsspielräume zur Bewältigung von Anforderungen an das Jugendamt.
- Sie lernen kooperative Ansätze der Planung und Steuerung sowie des kollaborativen Arbeitens kennen.
- Sie entwickeln Ideen und Schritte für Veränderungsprozesse in Ihrem Jugendamt und nutzen dafür auch den Peer-to-Peer-Austausch.
- Sie erleben einen geschützter Reflexionsraum für Austausch mit Kolleg:innen.

### Systemisch, fundiert und persönlich

Ein neues Führungsverständnis erfordert Reflexion, Visionsarbeit sowie das kollegiale Beraten von Herausforderungen und Lösungswegen. Dafür bieten wir Ihnen Modelle und verschiedene Tools an, um in ein gemeinsames Lernen zu kommen. Mit unserer Fortbildung bieten wir fachliche wie persönliche Unterstützung. Die Fortbildung wird an Ihren Bedarfen ausgerichtet und setzt auf Ihr Praxiswissen. Dazu verbinden wir Reflexion und Austausch mit Inputs und Übungen. Wir schaffen einen vertrauensvollen Rahmen und unterstützen Sie, selbstreflexiv und im Austausch mit Kolleg:innen neue Ideen und Lösungsansätze zu entwickeln.

Der Umfang der Fortbildung umfasst drei Module, sie finden jeweils zweitägig mit einer Übernachtung statt. Die Teilnahme an allen drei Modulen ist obligatorisch. Veranstaltungsort ist ein Tagungshaus in Thüringen.

Anmeldung: bis 20. Dezember 2024 unter [veranstaltungen@ikpe-erfurt.de](mailto:veranstaltungen@ikpe-erfurt.de)

## Fortbildungsmodule und Inhalte

### Modul 1 Rolle als Leitung

Als Leitung müssen Sie in unterschiedlichen Akteurs- und Rollenkonstellationen führen. Wir schauen im ersten Modul mit Ihnen auf Ihre Rollen im System Verwaltung und auf die Anforderungen, die aus der proaktiven Gestaltung von Veränderungen an diese Rollen resultieren. Anschließend blicken wir auf verschiedene Führungsstile und wie Sie diese bewusst einsetzen können, um Veränderungsprozesse zu gestalten und Räume für integriertes Arbeiten zu ermöglichen. **Leitfragen:**

- Welche Rollenanforderungen prägen Ihre Arbeit als Jugendamtsleitung? Wo liegen Konflikte, wo gibt es neue Handlungsspielräume?
- Welche Vision und Haltung liegen Ihrem Führungshandeln zugrunde? Wie können Sie Veränderung vorleben?
- Welche Führungsstile können Sie dabei unterstützen, stärker integriertes und kooperatives Arbeiten voranzubringen?

### Modul 2 Zusammenarbeit & Veränderung

Im zweiten Modul vertiefen wir die Frage, wie Sie eine gemeinsame Kultur der Zusammenarbeit und entsprechende Prozesse sowie Strukturen innerhalb Ihrer Verwaltung gestalten. Dafür richten wir den Blick auf das eigene Ressort bzw. Amt sowie auf die Mitarbeitenden. Wir loten Möglichkeiten und Grenzen von Kooperation und Kollaboration sowie passende Steuerungsansätze dafür aus.

#### Leitfragen:

- Wie können Sie eine neue Qualität der Zusammenarbeit in Ihrem Amt entwickeln und welche Räume ermöglichen Sie dabei für Ihre Mitarbeiter:innen?
- Wie können Sie Kooperation mit anderen Akteur:innen innerhalb der Verwaltung gestalten und steuern?
- Wie können Sie die Veränderungsprozesse in Ihrem Verantwortungsbereich steuern und welche Ansätze unterstützen Sie dabei?

### Modul 3 Kooperationen

Im letzten Modul weiten wir den Blick auf das Gesamtsystem Kommune und nehmen die Zusammenarbeit mit anderen Abteilungs- oder Amtsleitungen, der Verwaltungsspitze und externen Akteur:innen in den Blick. Im Fokus stehen dabei, wie Sie die relevanten Akteur:innen identifizieren, einbinden und mit ihnen kommunizieren. Anhand Ihrer Praxis diskutieren wir unterschiedliche Kooperationsmodelle mit Blick auf andere Bereiche in Ihrer Verwaltung sowie Kooperation mit der (organisierten) Zivilgesellschaft, der Politik und Wirtschaft.

#### Leitfragen:

- Wie können Sie zentrale Akteure für Ihre Vorhaben identifizieren und passgenau einbinden?
- Wie gelingen Kooperationsbeziehungen trotz unterschiedlicher Organisationslogiken und Interessenslagen?
- Wie können Sie die Zusammenarbeit mit Politik & Trägern nachhaltig und zielorientiert entwickeln, um Veränderungsprozesse voranzutreiben?

Zwischen den Terminen wird es digitale Peer-to-Peer-Formate geben.

Für Fragen steht Ihnen Dr. Heike Schaarschmidt unter 0361 30257-604 / [heike.schaarschmidt@ikpe-erfurt.de](mailto:heike.schaarschmidt@ikpe-erfurt.de) zur Verfügung.

*Datenschutz: Ihre Anmelde Daten werden vom IKPE gespeichert und verarbeitet, um die Veranstaltung zu organisieren und durchzuführen. Die allgemeine Datenschutzerklärung ist über <https://www.ikpe-erfurt.de/datenschutz> abrufbar.*